

Ressort: Politik

Maas ruft Kritiker der "Ehe für alle" zum Einlenken auf

Berlin, 29.06.2017, 07:09 Uhr

GDN - Bundesjustizminister Heiko Maas (SPD) hat die Kritiker der "Ehe für alle" aufgefordert, ihren Widerstand gegen das Vorhaben aufzugeben: "Jede klassische Ehe behält ihren vollen Wert. Niemandem wird etwas weggenommen", sagte Maas der "Saarbrücker Zeitung" (Donnerstag).

"Es darf doch keine Liebe erster oder zweiter Klasse geben. Das ist so selbstverständlich, dass darüber eigentlich im Jahr 2017 längst kein Streit mehr bestehen sollte." Auch sei die Zeit "mehr als reif für diesen gesellschaftlichen Fortschritt. Unser Recht muss für alle gleich sein." Maas betonte weiter, er hoffe, dass Bundestag und Bundesrat der völligen Gleichstellung homosexueller Paare "sehr schnell zustimmen, damit die Ehe für alle noch in diesem Jahr kommt".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-91367/maas-ruft-kritiker-der-ehe-fuer-alle-zum-einlenken-auf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com